



Willkommen bei Freunden Bündnisse für junge Flüchtlinge

Einladung zum Fachtag

„Vielfalt gestalten in Pankow: *Spracherwerb und Strukturen für Familien*“

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirk Pankow hat in den vergangenen Jahren viel getan, um als Ort der Vielfalt zugezogenen Menschen ein Ankommen und gesellschaftliche Teilhabe zu erleichtern. Dabei gibt es viele gute Beispiele, ein starkes Engagement von Seiten der Verwaltung, der Zivilgesellschaft sowie migrantischer Selbstorganisationen. Dennoch bleibt viel zu tun, um allen Menschen im Bezirk Zugänge zu guten Angeboten der Bildung und Freizeitgestaltung zu ermöglichen, die den Bedarfen entsprechen. Dafür sind neue Kooperationen nötig, die an die Bedarfe von Neu-Pankower*innen mit unterschiedlichem Aufenthaltsstatus anknüpfen.

Um einen weiteren Schritt in diese Richtung zu gehen, hat das Bundesprogramm „Willkommen bei Freunden - Bündnisse für junge Flüchtlinge“ im Juni 2018 Workshops mit Bewohner*innen von Gemeinschaftsunterkünften in Buch und in der Storkower Straße durchgeführt, in denen „Spracherwerb“ und „Strukturen für Familien“ als wesentliche Handlungsfelder identifiziert wurden.

Die Ergebnisse dieser Konsultationen möchten wir gerne mit Ihnen diskutieren und gemeinsam schauen, wie wir bestehende Angebote besser verzahnen und Synergien besser nutzen können, um die Situation für ALLE Pankower*innen in diesen Handlungsfeldern zu verbessern.

Veranstaltungsort und Datum

Am 19.09.2018 von 9:00 Uhr – 14:00 Uhr

**BVV Saal
Fröbelstraße 17
10405 Berlin**

Anmeldung

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum **7. September 2018** unter safa.semsary@dkjs.de an.

Diese Veranstaltung findet statt in Zusammenarbeit mit:



Bezirksamt Pankow

Gefördert vom:



deutsche kinder- und jugendstiftung



Einblick in die Handlungsfelder der Fachveranstaltung

Zwei Handlungsfelder, in denen aus Sicht der Konsultierten große Herausforderungen bestehen, sind **Spracherwerb** sowie **Strukturen für Familien**.

Beim **Spracherwerb** müsste es weit über das Angebot von Sprachkursen und der Qualitätskontrolle der Kurse hinausgehen: Angebote des Spracherwerbs wären idealerweise mit Strukturen der Kinderbetreuung verschränkt und böten neben dem Unterricht Sprachanlässe mit deutschsprachigen Menschen. Es würden u. a. ruhige Lernräume vorgehalten, die auch außerhalb der Kurszeiten genutzt werden könnten.

Bei der Unterstützung von **Strukturen für Familien** sollten die beengte Situation in Gemeinschaftsunterkünften sowie die fehlenden Räume für Familienzeit und Rückzug Berücksichtigung finden. Wie können Flächen im Sozialraum, kommunale Einrichtungen oder Vereine noch besser genutzt und Angebote so verzahnt werden, dass Familien gemeinsame Aktivitäten außerhalb der Unterkunft unternehmen?

Bei beiden Handlungsfeldern wird deutlich, dass mehrere Bereiche der Verwaltung, unterschiedliche Strukturen und Akteure sich zusammenfinden und kooperieren müssen, damit tatsächlich Lösungen gefunden werden. Und es gilt weiterhin, gute und kreative Ansätze und Beispiele aus dem Bezirk in die Breite zu tragen.

Querschnittsthema bleibt weiterhin die Frage der Informationsaufbereitung, -bereitstellung und -weitergabe, damit die verschiedenen Zielgruppen über Angebote und Strukturen informiert sind.

Um einen guten Austausch zu gewährleisten, ist es wichtig, dass Vertreter*innen der Abteilungen Jugend, Weiterbildung und Kultur, Schule, Stadtentwicklung, Gleichstellung und Integration auf Bezirksebene, Vertreter*innen der Senatsverwaltungen für Bildung, Jugend und Familie sowie Vertreter*innen der Flüchtlingsunterkünfte und Akteure aus der Zivilgesellschaft teilnehmen.

Kontakt

Safa Semsary
Servicebüro für Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern
030 25 76 76 - 529
safa.semsary@dkjs.de

Gefördert vom:



Willkommen bei Freunden
Bündnisse für junge Flüchtlinge

Programm

Fachtag 19. September 2018

„Vielfalt gestalten in Pankow: *Spracherwerb* und *Strukturen für Familien*“

08.30 Uhr Ankommen

09.00 Uhr **Grußwort** Bezirksbürgermeister, Sören Benn

„Verwaltungshandeln in der Vielfaltsgesellschaft – zwischen Anspruch und Wirklichkeit“

Vorstellung der Ergebnisse aus den Konsultationsworkshops

Realität von und Herausforderungen für Familien in Gemeinschaftsunterkünften

10:00 Uhr **ARBEITSPHASE I**

Parallele Arbeitsgruppen „Spracherwerb“ und „Strukturen für Familien“

IST-Stand und good practice in Pankow:

Welche Akteure sind im jeweiligen Handlungsfeld verantwortlich/ beteiligt? Wer in welcher Form? Welche Kooperationen bestehen? Welche Angebote gibt es, die in den Handlungsfeldern Vorreiter sind?

11:15 Uhr **Pause**

11:30 Uhr **ARBEITSPHASE II**

Von guten Beispielen zur Verstetigung von Strukturen

Bestehende gelingende Strukturen stärken sowie neue Ansätze und Vorhaben entwickeln

Wie kann von den guten Beispielen und Ansätzen gelernt werden?

Welche neuen Angebote Kooperationen sind notwendig?

12:30 Uhr **Vorstellung der Arbeitsergebnisse, Verabredungen und Ausblick**

13:00 Uhr **Mittagessen & Networking**

14:00 Uhr **Ende**

Gefördert vom:



deutsche kinder- und jugendstiftung